



PFADFINDER FÜR CHRISTUS

Als Pfadfinder gehören wir zur größten Jugendbewegung, die unsere Welt jemals gesehen hat. 38 Millionen Menschen auf unserem Planeten grüßen einander mit „Gut Pfad“.

Wir unterstützen Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten. Diese Aufgabe ist so vielseitig wie das Leben selbst. Deshalb machen wir Spiele, Sport, Musik, Theater, Wettkämpfe, große Lager und Fahrten. Natürlich nichts aus der Konserve, sondern frisch zubereitet und mit aktivem Einsatz aller Beteiligten. Unser Fundament ist der Glaube der katholischen Kirche. Wir beten unterwegs auch bei Ausflügen, Lagern oder Fahrten. Regelmäßig feiern wir die heilige Messe in schönen Kirchen und Kapellen, und auch inmitten der Natur. Da geht das Herz auf! Der Glaube gibt unserem Leben besondere Kraft. Wir wollen ihn immer besser kennenlernen. Deshalb sprechen wir mit unseren Jungen und Mädchen auch über religiöse und gesellschaftliche Themen. So fassen sie den Mut, sich kirchlich, sozial und ökologisch zu engagieren.

FÜR EIN CHRISTLICHES EUROPA

Gemeinsam mit unseren 55.000 europäischen Freunden aus rund 20 Ländern gehören wir zur Internationalen Union der Pfadfinderinnen und Pfadfinder Europas (UIGSE-FSE). Das ursprüngliche Pfadfindertum Baden-Powells und der katholische Glaube sind unsere gemeinsame Grundlage. Mit internationalen Schulungen, Begegnungslagern und Brieffreundschaften knüpfen wir laufend an unserem Netz der Herzen von Moskau bis nach Lissabon und von St. Petersburg bis nach Sizilien. Was uns eint, ist Christus.

Unser Engagement hat Widerhall gefunden. 1980 wurde die UIGSE-FSE als europäischer Jugendverband vom Europarat anerkannt. 2003 erfolgte ihre Anerkennung durch den päpstlichen Rat für die Laien als private internationale Vereinigung von Gläubigen päpstlichen Rechts.



Das vom Evangelium befruchtete Pfadfindertum ist der Ort eines starken christlichen Vorschlags, einer wahren geistlichen und sittlichen Reifung sowie eines echten Wegs der Heiligkeit.

*Papst Benedikt
2007*



Kontakt:

Bundessekretariat der KPE
Dr. Maria Hylak
Kießlingerstr. 32
81829 München

bundessekretariat@kpe.de
www.kpe.de

Katholische
Pfadfinderschaft
Europas

TRAINING FÜR MORGEN – “SCHLÜSSELQUALIFIKATION PFADFINDER“

Bei uns lernen Kinder und Jugendliche in besonderen Mädchen- und Jungengruppen schon in jungen Jahren, was sie später in Beruf oder Familie benötigen: Verantwortungsbewusstsein, Selbstvertrauen und Zuverlässigkeit.

Das schaffen wir mit Lord Baden-Powells Pfadfindermethode. Wir gehen mit den Jungen und Mädchen an die frische Luft, mitten in die Natur. Dort gibt es die Abenteuer, von denen sie in der Mathestunde träumen. Jetzt sind sie selbst gefragt. Sie probieren Dinge aus und erleben, wie sie von Mal zu Mal besser werden. Das gibt Selbstvertrauen.

Für alle unsere Spiele haben wir eine feste Regel: das Pfadfindergesetz. Unsere Abenteuer sind umso spannender, je besser wir uns aufeinander verlassen können. Dafür brauchen wir keine Aufpasser. Denn jeder von uns hat versprochen, mit Gottes Hilfe immer sein Bestes zu geben.



Versucht die Welt
etwas besser zurückzulassen,
als ihr sie vorgefunden habt.

*Sir Baden-Powell,
Gründer der Pfadfinderbewegung*



UNSER BESTES – die Wölflinge

Schon unsere Jüngsten, die Wölflinge, geben ihr Bestes. Ab dem Alter von sieben Jahren leben sie gemeinsam mit Mogli, Balu und Baghira im Dschungel, wo 1000 Gefahren lauern, die zu spannenden Abenteuern einladen. Ihr Motto

heißt dabei: „Unsere Fährte führt durch dick und dünn.“
Hier nehmen Rücksicht, Hilfsbereitschaft und lebenslange Freundschaften ihren Anfang.

SEI BEREIT – die Pfadfinder / innen

Mit zwölf Jahren geht es dann richtig los. Jeweils fünf bis acht Pfadfinder/innen schließen sich zu einer „Sippe“ bzw. „Gilde“ zusammen. Diese steht im Wettbewerb mit anderen Gruppen. Wer erlebt die spannendsten Abenteuer? Baut die höchsten Türme? Findet am schnellsten mit Karte und Kompass den Schatz der Inkas? Spielt am besten Theater? Zaubert das leckerste Menü auf dem Feuer? Erobert Gold bei Olympia?
Dafür spezialisiert sich jeder Einzelne: Köche, Waldläufer, Stimmungskanonen, wandelnde Lexika, Kompassspezialisten, Sanitäter... Alle werden gebraucht und von ihrem gleichaltrigen Chef zu einem unschlagbaren „Dream Team“ zusammengeschnitten.



ICH DIENE – die Ranger und Rover

Mit 17 Jahren kommt der Durchbruch in die Welt der Erwachsenen. Viele von uns haben zu diesem Zeitpunkt seit bereits 10 Jahren Fähigkeiten entwickelt, die sie zu größeren Abenteuern befähigt. Eine schier unbegrenzte Palette an Möglichkeiten erwartet uns jetzt, um uns für andere Menschen und das Reich Christi einzusetzen. Gemeinsam finden wir als Rover/Ranger heraus, wo jeder Einzelne seinen Platz im Leben hat. Einsätze für die Kirche, die Gesellschaft, aber auch die Ärmsten der Armen dieser Welt sind gute Wegweiser.



Das Gebet ist unser Kompass. Das atemberaubende Abenteuer des Lebens kann beginnen...
Viele finden ihren Platz als Verantwortlicher in unserer Bewegung. Auf jeden Fall bieten wir hervorragende Möglichkeiten zur Qualifikation, Weiterbildung und Betätigung als Jugendleiter – auch für alle, die noch nicht Pfadfinder sind.